



{PERSON_GREETID},

Staatsmeisterschaften in der Bundeshauptstadt am 16. und 17. April. ♦ World Tour Deutschland extrem stark besetzt. ♦ Herzschatzfinale für Linz AG Froschberg in European Champions League.



ÖSTERREICHISCHE STAATSMEISTERSCHAFTEN 2016

Nach 18 Jahren kehren die Österreichischen Tischtennis Staatsmeisterschaften wieder in die Bundeshauptstadt zurück. Am 16. und 17. April finden diese in der Wiener Stadthalle statt.

[lesen Sie mehr](#)



LIEBHERR AUSTRIA TOP 12

Vor den Staatsmeisterschaften treten Österreichs Topstars am 15. Februar in Wels zum LIEBHERR Austria Top 12 an. Robert Gardos und Liu Jia sind die Titelverteidiger.

[lesen Sie mehr](#)



WORLD TOUR DEUTSCHLAND

42 Herren und 41 Damen aus den Top 50 der Welt gingen bei der World Tour in Deutschland an den Start. Aufgrund des sensationellen Starterfeldes mussten alle Österreicher und Österreicherinnen in die Qualifikation. Stefan Fegerl und Chen Weixing erreichten das Hauptfeld.

[lesen Sie mehr](#)



WORLD TOUR UNGARN

4 Spieler gingen bei der ersten World Tour des Jahres in Ungarn an den Start. Für alle 4 war bereits in der Qualifikation Endstation.

[lesen Sie mehr](#)



EUROPEAN CHAMPIONS LEAGUE DER DAMEN

Linz AG Froschberg schaffte sensationell den Aufstieg ins Halbfinale der European Champions League. Ein Punkt entschied letztendlich zu Gunsten der Linzerinnen. Ausgeschieden ist hingegen SVNÖ Ströck, die sich TTC Berlin Eastside geschlagen geben mussten.

[lesen Sie mehr](#)



ETTU CUP DER HERREN

Mit einem souveränen 3:0 egalisierte Weinviertel Niederösterreich die Niederlage im Hinspiel und sicherte sich somit den Aufstieg ins Halbfinale des ETTU Cups.

[lesen Sie mehr](#)



INSTRUKTORENAUSBILDUNG

Am Samstag, dem 30. Jänner 2016, wurde die Instruktorausbildung 2015/16 im BSFZ Schloss Schielleiten abgeschlossen. Die 15 angehenden Instrukturen/Instruktorennen konnten ihre Prüfungen größtenteils positiv absolvieren.

[lesen Sie mehr](#)



TERMINKALENDER

Basierend auf den Terminen der ITTF und ETTU wurden nun auch die nationalen Termine für 2016 fixiert.

[lesen Sie mehr](#)

LIEBHERR

DONIC

Ströck



Österreichischer Tischtennis Verband, A-1040 Wien, Prinz Eugen Straße 12
Tel: +43 1 505 28 05, Fax: +43 1 505 90 35, tt@oettv.org

©Österreichischer Tischtennis Verband. Alle Rechte vorbehalten
Newsletter [abbestellen](#) [Daten ändern](#) [weiterempfehlen](#)

STAATSMEISTERSCHAFTEN 2016

[zurück](#)

In Wien finden am 16. und 17. April die 86. Österreichischen Staatsmeisterschaften 2016 statt.

Nach 18 Jahren kehren die Österreichischen Staatsmeisterschaften zurück in die Bundeshauptstadt. 1998 fanden sie das letzte Mal in Wien statt. Damals konnte sich Werner Schlager vor Karl Jindrak den Titel im Herren Einzel sichern. Gemeinsam holten sie auch Gold im Doppel. Für Liu Jia war es 1998 der erste ihrer bisher insgesamt 14 Titel im Damen Einzel. Judit Herczig gewann damals Silber. Der Damen-Doppeltitel ging an Liu Jia und Edith Glanzer. Mixed-Doppel-Staatsmeister wurden Kostadin Lengerov und Petra Fichtinger.

1998 fanden die Staatsmeisterschaften in Alt-Erlaa statt. Bei der 11. Auflage in Wien 2016 treten österreichische Tischtennispieler und -spielerinnen in der Wiener Stadthalle an.

Ausgetragen werden folgende Bewerbe (Titelverteidiger in Klammer):

- Herren Einzel (Daniel Habesohn)
- Damen Einzel (Liu Jia)
- Herren Doppel (Daniel Habesohn / Stefan Fegerl)
- Damen Doppel (Li Qiangbing / Amelie Solja)
- Mixed-Doppel (Liu Jia / Bernhard Presslmayer)

Bis Freitag, 18. März, können Nennungen abgegeben werden. Alle österreichischen Tischtennispieler und -spielerinnen sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

- [Informationen](#)





**ÖSTERREICHISCHE
TISCHTENNIS
STAATSMEISTERSCHAFTEN**

16. und 17. April 2016

Wiener Stadthalle B

Vogelweidplatz 14

1150 Wien

AUSSCHREIBUNG

86. ÖSTERREICHISCHE TISCHTENNIS STAATSMEISTERSCHAFTEN

Samstag, 16. April bis Sonntag, 17. April 2016

Veranstalter:

Österreichischer Tischtennis Verband

Ausrichter:

Wiener Tischtennis-Verband

Ehrenschutz:

Bürgermeister Dr. Michael Häupl

Präsident des ÖTTV Kons. Hans Friedinger

Austragungsort:

Wiener Stadthalle B, 1150 Wien, Vogelweidplatz 14

Turnierpräsidium:

Präsident des ÖTTV Kons. Hans Friedinger

sowie alle Präsidenten der Landestischtennisverbände (LTTV)

Turnierleiter:

Alexander Brezina

Turnierleitung:

Alexander Brezina, Florian Welles, Christopher Wagner

Turnierjury:

Die Turnierjury steht unter dem Vorsitz des ÖTTV-Delegierten und setzt sich weiters aus dem Turnierleiter, einem Oberschiedsrichter (oder in seiner Abwesenheit sein Stellvertreter) und allen anwesenden Mitgliedern des Sport-Ausschusses zusammen.

Oberschiedsrichter:

Werner Thury

ÖTTV-Delegierter:

Fritz Svoboda

Finanzen:

Harald Kinzl

Presse:

Bernhard Jaretz

Preise:

Offizielle Medaillen der Österreichischen Bundes-Sportorganisation, sowie Ehrenpreise.

Bewerbe und Titelverteidiger:

- | | |
|------------------|---------------------------------|
| 1) Herren-Einzel | Daniel HABESOHN |
| 2) Damen-Einzel | LIU Jia |
| 3) Herren-Doppel | Daniel HABESOHN / Stefan FEGERL |
| 4) Damen-Doppel | LI Qiangbing / Amelie SOLJA |
| 5) Mixed-Doppel | LIU Jia/ Bernhard PRESSLMAYER |

Spielzeiten:

Samstag, 16. April 2016: 09.00 – 21.00 Uhr

Sonntag, 17. April 2016: 09.00 – 16.00 Uhr, anschließend Finalsspiele

Hallenöffnung:

Samstag und Sonntag, jeweils 1 Stunde vor Spielbeginn

Startberechtigung:

Startberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger/innen, welche die Spielberechtigung für einen ITTF-Mitgliedsverband haben und durch ihren regional zuständigen LTTV genannt werden. Nicht-Österreicher/innen sind startberechtigt, wenn sie vor Vollendung des 16. Lebensjahres die Spielberechtigung für einen ÖTTV-Verein erhalten haben und die Startberechtigung für die österreichische Nationalmannschaft besitzen.

Für Mitglieder der A-Kader des ÖTTV der Allgemeinen Klasse besteht Startverpflichtung.

U13 startberechtigte Aktive sind dann spielberechtigt, wenn sie bei einer der beiden dem Nennschluss der Österr. Staatsmeisterschaften vorangegangenen Nachwuchs-Superligen bei den Burschen zumindest in der Gruppe 3 bzw. bei den Mädchen in der Gruppe 2 spielberechtigt waren.

Nennungen:

Sind an die zuständigen LTTV zu richten, die diese dann ausschließlich in elektronischer Form (mittels online Formular in der XTTV-Datenverwaltung) an das Sekretariat des ÖTTV übermitteln.

Aktive, die bei einem ausländischen Verein spielberechtigt sind, haben ihre Nennung dem ÖTTV-Sekretariat auf elektronischem Weg mitzuteilen (tt@oettv.org).

Nennschluss:

Freitag, 18. März 2016 (Datum des Einlangens beim ÖTTV - gilt für die LTTV). Nachnennungen auf Freiplätze, ausgenommen für Spieler, die in den Hauptrunden gesetzt werden müssten, sind bis zum Tag vor der Auslosung möglich.

Für eine Nachnennung wird dem LTTV ein Nenngeldaufschlag in der Höhe von 100% in Rechnung gestellt.

Nenngeld:

Pauschal € 36,00 je Teilnehmer/in. Das Nenngeld ist auch bei Nichtantreten - aus welchem Grund immer - zu entrichten und entweder vor der Veranstaltung auf das Bankkonto des Wiener Tischtennis-Verbandes IBAN: AT94 1200 0006 2424 4018 BIC: BKAUATWW zu überweisen oder vor Beginn der Veranstaltung bar zu bezahlen.

Auslosung:

Freitag, 15. April – 19:00 Uhr, in der Wiener Stadthalle, unter der Leitung eines Mitgliedes des Sport-Ausschusses. Spätestens am Mittwoch, 23. März 2016, werden das Spielsystem, ein Zeitplan und Setzlisten veröffentlicht.

Austragungsart Einzelbewerbe:

Die Vorrunden der Einzelbewerbe werden im System „Jeder gegen jeden“ auf 3 Gewinnsätze ausgetragen. Die Sieger der Vorrundengruppen werden nach Abschluss aller Vorrundenspiele des betreffenden Bewerbs durch die Turnierjury gemäß den Bestimmungen für internationale Veranstaltungen (3.6.3) zugelost. Die Hauptrunden werden nach einfachem K.o.-System, auf 4 Gewinnsätze, gespielt.

Austragungsart Doppelbewerbe:

Die Doppelbewerbe werden nach einfachem K.o.-System, auf 3 Gewinnsätze, ausgetragen.

Setzung:

Die Titelverteidiger werden, sofern sie am Start sind, im betreffenden Bewerb als Nr. 1 gesetzt. Die weitere Setzung erfolgt analog zu den Bestimmungen für internationale Veranstaltungen (3.6.3).

Die Setzung erfolgt nach der mit dem Zeitplan veröffentlichten Setzliste. Im Doppel wird die Summe der Ranglistenpunkte herangezogen. Setzlisten können aufgrund von Nachnennungen aktualisiert werden.

Zeitplan:

Der vorgegebene Zeitplan ist einzuhalten. Unabhängig von dem, durch den Ausrichter vor der Veranstaltung übermittelten Zeitplan sind die Teilnehmer/innen verpflichtet, die im Spiellokal ausgehängten, erforderlichenfalls modifizierten, Zeitpläne zu beachten. Spieler/innen, welche zum durch die Auslosung festgesetzten Zeitpunkt bei dem angegebenen oder durch die Turnierleitung ausgerufenen Tisch nicht spielbereit sind, verlieren das betreffende Spiel.

Alle Teilnehmer/innen bzw. deren Landestischtennisverbände / Vereine erhalten mit der Auslosung einen Zeitplan. Diese Unterlagen sind auch über das Internet abrufbar (www.oettv.org bzw. www.wttv.at).

Absagen:

Sind dem Sekretariat des ÖTTV (Mobil 0676-844 091 320, Email: tt@oettv.org) bis längstens Freitag, den 14. April 2016, 18 Uhr, zu melden. Nimmt ein genannter Aktiver nicht teil und erfolgt keine Verständigung an das Sekretariat des ÖTTV bis spätestens 18 Uhr am 14. April, so ist eine Strafe in der Höhe von € 100.00 durch den LTTV des Aktiven an den Ausrichter zu bezahlen.

Spielgeräte:

Tische: Donic Delhi SLC, blau

Netze: Donic

Bälle: Donic 40+***

Startnummern:

Die Teilnehmer/innen sind zum Tragen der Startnummer verpflichtet.

Proteste:

Proteste, welche nicht in den Entscheidungsbereich der Oberschiedsrichter fallen, sind bei der Turnierleitung an die Turnierjury einzubringen. Die Turnierjury entscheidet so rasch wie möglich und endgültig über den Protest.

Anti-Doping-Bestimmung:

Es gelten die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖTTV und das Österreichische Anti-Doping-Gesetz. Alle Teilnehmer/innen, deren Vereine und LTTV verpflichten sich mit der Abgabe der Nennung, die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖTTV zu akzeptieren (www.nada.at).

Haftung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Veranstalter und Ausrichter haften in keiner Weise für Unfälle jeglicher Art, ebenso wenig für abhanden gekommene Wertgegenstände, Geldbeträge, Kleidungsstücke oder Sonstiges.

Hallenordnung:

Es darf nur in Sportschuhen mit heller Sohle und in Sportbekleidung gespielt werden. Das Betreten der Halle ist auch für Betreuer/innen und Funktionär/innen ausschließlich in Hallenschuhen gestattet. In der Halle sowie in den zur Sporthalle gehörenden Anlagen besteht generelles Rauchverbot.

Regulativ:

Das ÖTTV-Handbuch, die Turnierordnung und die Internationalen Tischtennis-Regeln sowie die Bestimmungen für die Durchführung von Österreichischen Staatsmeisterschaften gelten ergänzend zu den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

Schlägerkleben:

Teilnehmer/innen sind dafür verantwortlich, dass sie zur Anbringung von Schlägerbelägen auf dem Schlägerblatt ausschließlich Klebstoffe verwenden, die keine gesundheitsschädlichen, flüchtigen Lösungsmittel enthalten. Das Schlägerkleben ist ausschließlich in den dafür vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Nebenräumen des Spiellokales gestattet. Zuwiderhandelnde werden durch die Oberschiedsrichter von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen.

Ärztliche Betreuung:

Unfallkrankenhaus Meidling

Quartiere:

IBIS Wien Mariahilf

1060 Wien, Mariahilfer Gürtel 22-24, Tel.: 01 599 98 238

<http://www.ibis.com/de/hotel-0796-ibis-wien-mariahilf/index.shtml>

Atlantis Hotel Vienna

1150 Wien, Wurzbachgasse 21, Tel.: 01 789 88 99

<http://www.atlantis-vienna.at/>

Hotel Das President Wien

1060 Wien, Wallgasse 23, Tel.: 01 905 96 60

<http://www.daspresidenthotel.com/de>

Motel One Wien Westbahnhof

1150 Wien, Europaplatz 3, Tel.: 01 359 35 0

<http://www.motel-one.com/de/hotels/wien/wien-westbahnhof/>

Verpflegung:

Buffet in der Sporthalle.

Allfälliges:

Auf Grund der sehr guten Buchungslage in Wien wird empfohlen schon frühzeitig Zimmer zu reservieren!

Mit Abgabe der Nennung stimmen die Teilnehmer/innen zu, dass im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachte Film- und Videoaufnahmen in Printmedien sowie im Internet verbreitet und veröffentlicht werden dürfen.

Der Wiener Tischtennis-Verband als Ausrichter wünscht allen Teilnehmer/innen viel Erfolg und hofft auf eine zahlreiche Teilnahme.

LIEBHERR AUSTRIA TOP 12

[zurück](#)

Das LIEBHERR Austria Top 12 2016 wird am 15. Februar in Wels stattfinden.

Österreichs beste Tischtennispieler werden nach 2015 auch 2016 wieder beim LIEBHERR AUSTRIA Top 12 in Wels zu bestaunen sein. 16 Herren und 12 Damen werden an den Start gehen und um die Titel und das Preisgeld bei diesem Turnier kämpfen. Als Qualifikation dienten die Weltrangliste, die Staatsmeisterschaften 2015 sowie die erstmals ausgetragenen Regio-Cups.

Startberechtigte Damen:

- LIU Jia
- Sofia POLCANOVA
- Amelie SOLJA
- LI Qiangbing
- Victoria EHN
- Melanie LUGINGER
- Martha WELLINGER
- Christine OBERFICHTNER
- Manuela HABESOHN-STRELEC
- Sonita HABESOHN
- Karoline MISCHEK
- Jessica ZLATILOVA

Startberechtigte Herren:

- Robert GARDOS
- Stefan FEGERL
- CHEN Weixing
- Daniel HABESOHN
- Dominique PLATTNER
- David SERDAROGLU
- Dominik HABESOHN
- David VORCNIK
- Christoph SIMONER
- Michael PICHLER
- Simon PFEFFER
- Franz KRAUS-GÜNTNER
- Mathias HABESOHN
- Christian WOLF
- Stefan LEITGEB
- Tarek AL-SAMHOURY

Gespielt wird in Vorrundengruppen mit anschließendem K.o.-System. Die Vorrunden beginnen ab 12 Uhr. Die K.o.-Hauptrunde ab 15:15 Uhr.

ORF Sport + wird aus Wels von den Halbfinal- und Finalspielen berichten.

- [Informationen](#)





TISCHTENNIS

LIEBHERR
AUSTRIA TOP 12

15. Februar 2016

**Sporthalle Vogelweide
Porzellangasse 44-46
4600 Wels**

AUSSCHREIBUNG

ÖSTERREICHISCHES TISCHTENNIS AUSTRIA TOP 12 2016

Montag, 15. Februar 2016

Veranstalter:

Österreichischer Tischtennis Verband

Ausrichter:

Oberösterreichischer Tischtennisverband, SPG Walter Wels

Ehrenschutz:

Präsident des ÖTTV Kons. Hans Friedinger

Austragungsort:

Sporthalle Vogelweide, Porzellangasse 44-46, 4600 Wels

ÖTTV-Delegierter:

Fritz Svoboda

Turnierleiter:

Mathias Neuwirth, Gerhard Demelbauer, Rudolf Bräuml

Turnierjury:

Die Turnierjury steht unter dem Vorsitz des ÖTTV-Delegierten und setzt sich weiters aus dem Turnierleiter, einem Oberschiedsrichter (oder in seiner Abwesenheit sein Stellvertreter) und allen anwesenden Mitgliedern des Sport-Ausschusses zusammen.

Oberschiedsrichter:

wird noch bekannt gegeben

Preisgeld:

Herren	1. Platz	1.800,00	Damen	1. Platz	1.800,00
	2. Platz	900,00		2. Platz	900,00
	3. Platz	450,00		3. Platz	450,00
	5. Platz	200,00		4. Platz	300,00

Startberechtigte:

Damen:

1	LIU Jia	Weltrangliste
2	Sofia POLCANOVA	Weltrangliste
3	Amelie SOLJA	Weltrangliste
4	LI Qiangbing	Weltrangliste
5	Victoria EHN	Staatsmeisterschaften
6	Melanie LUGINGER	Staatsmeisterschaften
7	Martha WELLINGER	ÖTTV-Regio-Cup Mitte
8	Christine OBERFICHTNER	ÖTTV-Regio-Cup Mitte
9	Manuela HABESOHN-STRELEC	ÖTTV-Regio-Cup Ost
10	Sonita HABESOHN	ÖTTV-Regio-Cup Ost
11	Karoline MISCHKEK	nominiert durch Sport-Ausschuss
12	Jessica ZLATILOVA	nominiert durch Sport-Ausschuss

Herren:

1	Robert GARDOS	Weltrangliste
2	Stefan FEGERL	Weltrangliste
3	CHEN Weixing	Weltrangliste
4	Daniel HABESOHN	Weltrangliste
5	Dominique PLATTNER	Staatsmeisterschaften
6	David SERDAROGLU	Staatsmeisterschaften
7	Dominik HABESOHN	Staatsmeisterschaften
8	David VORCNIK	Staatsmeisterschaften
9	Christoph SIMONER	ÖTTV-Regio-Cup Mitte
10	Michael PICHLER	ÖTTV-Regio-Cup Mitte
11	Simon PFEFFER	ÖTTV-Regio-Cup Mitte
12	Franz KRAUS-GÜNTNER	ÖTTV-Regio-Cup Ost
13	Mathias HABESOHN	ÖTTV-Regio-Cup Ost
14	Christian WOLF	ÖTTV-Regio-Cup Ost
15	Stefan LEITGEB	ÖTTV-Regio-Cup West
16	Tarek AL-SAMHOURY	ÖTTV-Regio-Cup West

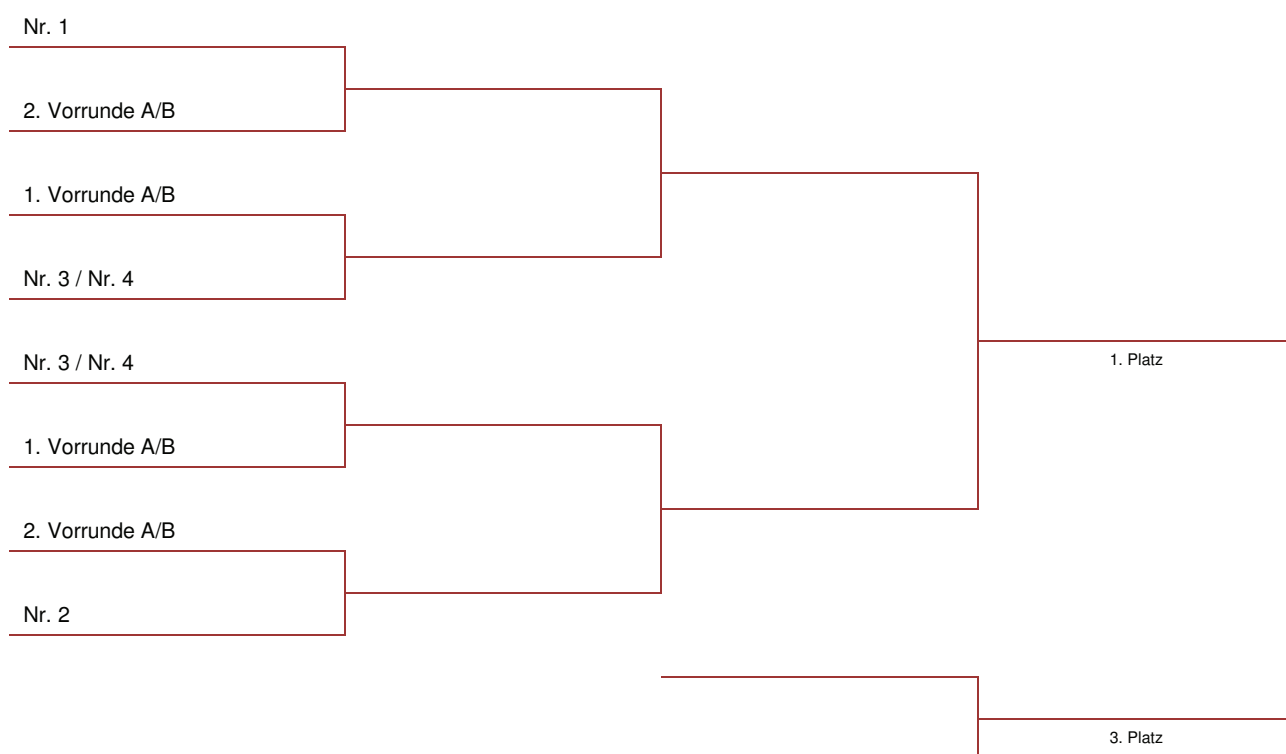
Austragungsart Damen:

Alle Spiele gehen über 3 Gewinnsätze.

Vorrunde:

Vorrunde A	Vorrunde B
Nr. 5	Nr. 6
Nr. 7 / Nr. 8	Nr. 7 / Nr. 8
Nr. 9 / Nr. 10	Nr. 9 / Nr. 10
Nr. 11 / Nr. 12	Nr. 11 / Nr. 12

Finalrunde:



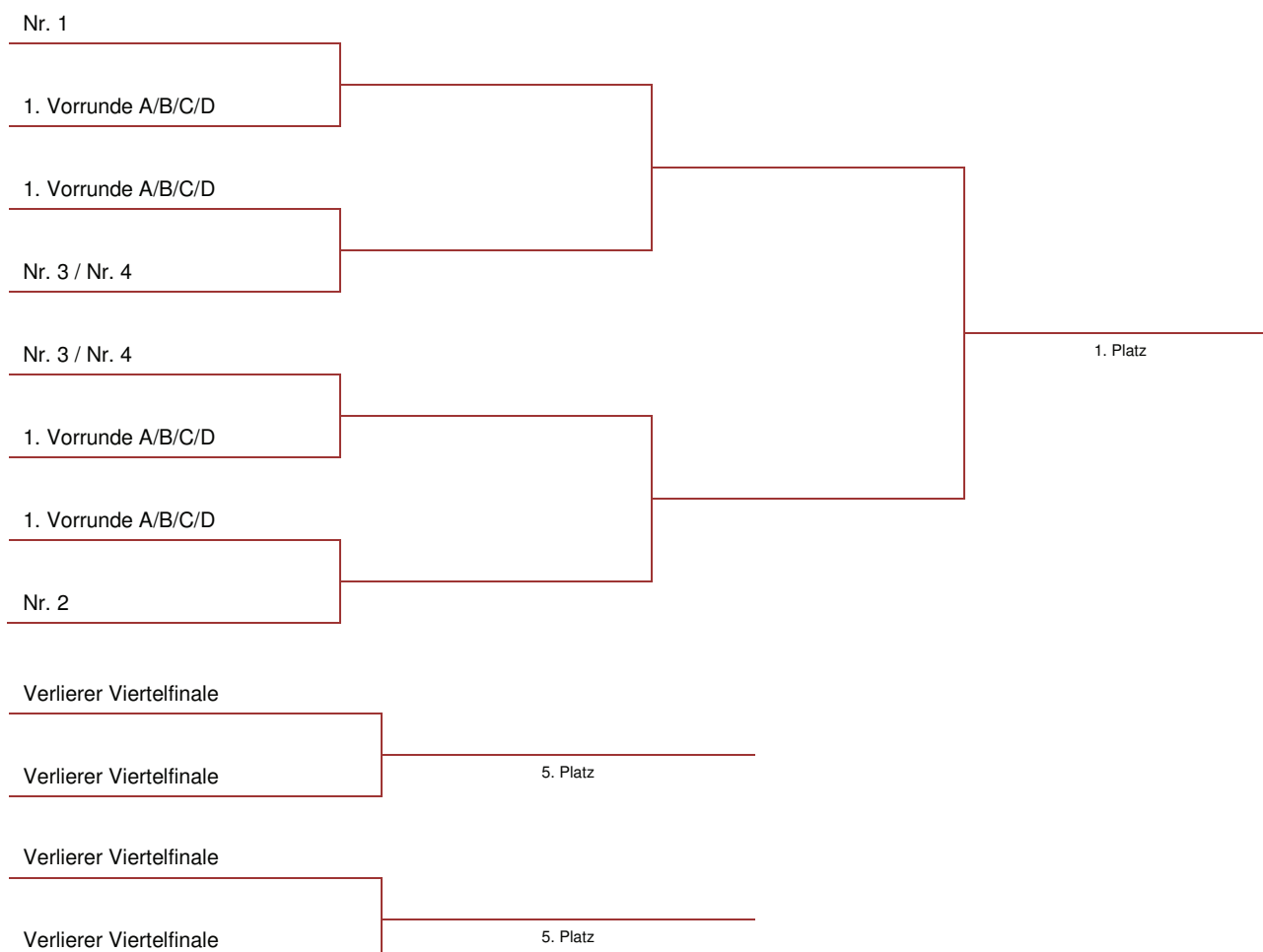
Austragungsart Herren:

Alle Spiele gehen über 3 Gewinnsätze.

Vorrunde:

Vorrunde A	Vorrunde B	Vorrunde C	Vorrunde D
Nr. 5	Nr. 6	Nr. 7	Nr. 8
Nr. 11 / Nr. 12	Nr. 11 / Nr. 12	Nr. 9 / Nr. 10	Nr. 9 / Nr. 10
Nr. 13 / Nr. 14 / Nr. 15 / Nr. 16	Nr. 13 / Nr. 14 / Nr. 15 / Nr. 16	Nr. 13 / Nr. 14 / Nr. 15 / Nr. 16	Nr. 13 / Nr. 14 / Nr. 15 / Nr. 16

Finalrunde:



Setzung:

Die Setzung erfolgt nach der veröffentlichten RC-Rangliste mit Stichtag 1. Februar 2016.

Absagen:

Sind dem ÖTTV-Delegierten (+43 676 6124221) so rasch wie möglich bekannt zu geben.

Auslosung:

Bei den Auslosungen werden LTTV- und Vereinszugehörigkeiten nicht berücksichtigt.

Die Auslosung der Vor- und Finalrunden findet am 15. Februar 2016, um ca. 11:00 Uhr, unter Aufsicht des Oberschiedsrichters statt. Jene Positionen, die gelost werden, sind den Punkten „Austragungsart Damen“ sowie „Austragungsart Herren“ zu entnehmen.

Spielgeräte:

Tische: DONIC blau

Netze: DONIC

Bälle: Nittaku Premium 40+*** weiß

Zeitplan:

ab 11:00 Uhr	Trainingsmöglichkeit	
12:00 Uhr	1. Runde Damen (Gruppe A und B)	[4 Tische]
12:30 Uhr	1. Runde Herren (Gruppe A bis D)	[4 Tische]
13:00 Uhr	2. Runde Damen (Gruppe A und B)	[4 Tische]
13:30 Uhr	2. Runde Herren (Gruppe A bis D)	[4 Tische]
14:00 Uhr	3. Runde Damen (Gruppe A und B)	[4 Tische]
14:30 Uhr	3. Runde Herren (Gruppe A bis D)	[4 Tische]
15:15 Uhr	Viertelfinale Damen	[2 Tische]
15:45 Uhr	Viertelfinale Damen	[2 Tische]
16:15 Uhr	Viertelfinale Herren	[2 Tische]
16:45 Uhr	Viertelfinale Herren	[2 Tische]
17:15 Uhr	Halbfinale Damen	[2 Tische]
17:45 Uhr	Spiele um Platz 5 Herren	[2 Tische]
18:15 Uhr	Spiel um Platz 3 Damen	[1 Tisch]
ab 19:00 Uhr	1. Halbfinale Herren	[1 Tisch]
	2. Halbfinale Herren	[1 Tisch]
	Finale Damen	[1 Tisch]
	Finale Herren	[1 Tisch]

Proteste:

Proteste, welche nicht in den Entscheidungsbereich des Oberschiedsrichters fallen, sind bei der Turnierleitung an die Turnierjury einzubringen. Die Turnierjury entscheidet so rasch wie möglich und endgültig über den Protest.

Anti-Doping-Bestimmung:

Es gelten die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖTTV und das Österreichische Anti-Doping-Bundesgesetz (ADBG). Alle Teilnehmer/innen, deren Vereine und LTTV verpflichten sich mit der Abgabe der Nennung, die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖTTV zu akzeptieren (www.nada.at).

Haftung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Veranstalter und Ausrichter haften in keiner Weise für Unfälle jeglicher Art, ebenso wenig für abhanden gekommene Wertgegenstände, Geldbeträge, Kleidungsstücke oder Sonstiges.

Hallenordnung:

Es darf nur in Sportschuhen mit heller Sohle und in Sportbekleidung gespielt werden. Das Betreten der Halle ist auch für Betreuer/innen und Funktionär/innen ausschließlich in Hallenschuhen gestattet. In der Halle sowie in den zur Sporthalle gehörenden Anlagen besteht generelles Rauchverbot.

Regulativ:

Das ÖTTV-Handbuch, die Turnierordnung und die Internationalen Tischtennis-Regeln gelten ergänzend zu den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

Schlägerkleben:

Teilnehmer/innen sind dafür verantwortlich, dass sie zur Anbringung von Schlägerbelägen auf dem Schlägerblatt ausschließlich Klebstoffe verwenden, die keine gesundheitsschädlichen, flüchtigen Lösungsmittel enthalten. Das Schlägerkleben ist ausschließlich in den dafür vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Nebenräumen des Spiellokales gestattet. Zuwiderhandelnde werden durch den Oberschiedsrichter von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen.

Ärztliche Betreuung:

Klinikum Wels, Grieskirchnerstraße

Quartiere:

Hotel Bayrischer Hof ***, Hotel Alexandra ****

Familie Platzer

4600 Wels, Dr. Schauer Str. 21-23

Tel. 07242/ 47214, Fax 07242/ 47214 55

Email office@bayrischerhof.at

Verpflegung:

Kantine direkt in der Halle

DIE SPG WELS UND DER OÖTTV WÜNSCHEN ALLEN TEILNEHMER/INNEN UND
FUNKTIONÄR/INNEN EINE GUTE ANREISE SOWIE EINEN ANGENEHMEN
AUFENTHALT IN DER MESSESTADT WELS!

GERMAN OPEN - HAUPTFELD

[zurück](#)

Nach einer Fünfsatzniederlage von Fegerl gegen Koki Niwa kam auch für Chen Weixing gegen Tang Peng in Runde eins das Aus ...

Nach drei Siegen in den Vorrunden konnte Österreichs derzeitige Nummer eins Stefan Fegerl gegen den Weltranglisten-13. Koki Niwa Satz eins zwar mit 11:6 holen, in weiterer Folge bestimmte der Japaner aber das Geschehen. Ging Satz zwei noch knapp mit 11:9 an den 21-jährigen Linkshänder, waren die Durchgänge drei bis fünf eine klare Angelegenheit. Zu selten konnte der Österreicher das Spiel bestimmen und das Kommando übernehmen, zu oft drängte ihn Koki Niwa mit druckvollen Schlägen in die Defensive. Mit einem ungefährdeten 4:1 (-6,9,7,4,5) sicherte sich der Japaner das Zweitrundenduell mit Weltmeister Ma Long.

Abwehr-Ass Chen Weixing musste gegen den als Nummer 13 gesetzten Hongkong-Chinesen Tang Peng eine auf den ersten Blick klare 0:4-Niederlage einstecken, bei genauerer Betrachtung war der Österreicher aber nahezu auf Augenhöhe. Die ersten drei Sätze gingen jeweils mit nur zwei Punkten Unterschied verloren, vor allem das 13:15 und 14:16 in den Durchgängen zwei und drei war bitter. Mit der 3:0-Führung im Rücken war Tang Peng im vierten Satz nicht mehr zu knacken.

Herren-Einzel:

1. Runde (32)

Stefan Fegerl - Koki Niwa (JPN/11) 1:4 (6,-9,-7,-4,-5)

Chen Weixing - Tang Peng (HKG/13) 0:4 (-9,-13,-14,-5)



GERMAN OPEN - VORRUNDEN

[zurück](#)

Stefan Fegerl und Chen Weixing stürmt ins Hauptfeld! Damen scheitern allesamt in der zweiten Qualifikationsrunde!

Nach makellosen Leistungen stehen Stefan Fegerl und Chen Weixing als einzige Österreicher im Einzel-Hauptfeld der German Open. Beim ersten von insgesamt nur sechs Turnieren der Super Series, der höchsten Kategorie, waren nicht weniger als 42 Spieler der Top 50 am Start, bei lediglich 16 gesetzten Spielern war bereits die Qualifikation außergewöhnlich hochkarätig.

Von seiner allerbesten Seite zeigte sich dabei Dauerbrenner Chen Weixing, in seinen drei Spielen musste der Austrochinese gerade einmal eine Satz abgeben. Herausragend das klare 4:0 im letzten Match gegen Frankreichs Nummer 1 Simon Gauzy, dem Weltranglisten-34. Franzosen, mit 21 Jahren nicht einmal halb so alt wie der 43-jährige Chen, gelangen in vier Sätzen lediglich 16 Punktgewinne (7,2,4,3). Gar ohne Satzverlust blieb Stefan Fegerl, der gegen den Ungarn Janos Jakab, den Finnen Benedek Olah und den Deutschen Ricardo Walther klar 4:0-Siege feiern konnte. In der ersten Hauptrunde wartet auf Fegerl der Japaner Koki Niwa, im Fall eines Sieges wartet als Belohnung aller Voraussicht nach eine Duell mit Ma Long. Chen Weixing trifft in der Runde der besten 32 auf den Hongkong-Chinesen Tang Peng.

Schwarzer Tag für die Damen

Enttäuschend verlief das Turnier hingegen für unser Damen-Trio, für alle drei kam bereits in der ersten Runde des Tages am Vormittag das Aus. Liu Jia musste von Fieber geplagt nach zwei Sätzen gegen die Russin Maria Dolgikh wo geben, Sofia Polcanova blieb gegen Hana Matelova (CZE) nach zwei knappen 10:12 zu Beginn in den Durchgängen drei und vier ohne Chance. Von Beginn an auf verlorenem Posten stand Amelie Solja, die beim 0:4 gegen die Spanierin Shen Yanfei nicht in die Nähe eines Satzgewinnes kam.

Qualifikation Herren-Einzel:

1.Runde (256)

Chen Weixing - Freilos

Stefan Fegerl - Freilos

David Serdaroglu - Chen Feng (SIN) 3:4 (-9,2,11,12,-7,-7,-7)

Daniel Habesohn - Freilos

2.Runde (128)

Chen Weixing - Florent Lambiet (BEL) 4:1 (6,-11,4,8,3)

Stefan Fegerl - Janos Jakab (UNG) 4:0 (8,8,7,6)

Daniel Habesohn - Michal Obeslo (CZE) 0:4 (-2,-9,-7,-11)

3.Runde (64)

Chen Weixing - Paul Drinkhall (ENG) 4:0 (20,10,4,10)

Stefan Fegerl - Benedek Olah (FIN) 4:0 (4,4,4,5)

4.Runde (32)

Chen Weixing - Simon Gauzy (FRA) 4:0 (7,2,4,3)

Stefan Fegerl - Ricardo Walther (GER) 4:0 (8,8,5,5)

Qualifikation Damen-Einzel:

1.Runde (128)

Liu Jia - Freilos

Sofia Polcanova - Kinga Stefanska (POL) 4:3 (-5,7,-11,-9,9,6,2)

Amelie Solja - Kim Jiho (KOR) 4:2 (2,-12,-10,6,6,9)

2.Runde (64)

Liu Jia - Maria Dolgikh (RUS) 0:4 (-6,-3,-0,-0)

Sofia Polcanova - Hana Matelova (CZE) 0:4 (-10,-10,-4,-3)

Amelie Solja - Shen Yanfei (ESP) 0:4 (-4,-4,-7,-1)



GERMAN OPEN - VORSCHAU

[zurück](#)

Phänomenales Starterfeld bei den German Open! Weltranglistenposition 19 reichte bei den Herren gerade noch, um als Nummer 16 in die Setzliste zu rutschen ...

Nach den Ungarn Open der Vorwoche steigt bei den German Open in Berlin (27. bis 29. Jänner) nahezu die gesamte Weltelite in die diesjährige World-Tour-Saison ein. Das Event in der Max-Schmeling-Halle ist eines von nur sechs Turnieren 2016 der höchsten Kategorie, der Super Series. Vorallem bei den Herren liest sich das Teilnehmerfeld wie eine Abschrift der Weltrangliste, sind doch nicht weniger als 42 Spieler der Top-50 mit von der Partie; bei den Damen sind es immerhin deren 41!! Aus den Top 20 fehlen nur drei Herren, die Chinesen Fan Zhendong (Nummer 2) und Xu Xin (Nummer 3) sowie Japans Aushängeschild Jun Mizutani haben ihre Nennung im letzten Moment zurückgezogen. Bei den Damen kommen die großen Abwesenden aus China, mit Liu Shiwen, Ding Ning, Zhu Yuling, Chen Meng und Li Xiaoxia fehlen gleich die Nummern 1,2,3,5 und 6 der Jänner-Weltrangliste.

Durch das elitäre Teilnehmerfeld und den Umstand, daß bei Turnieren der Super Series nur mehr 16 Gesetzte fix im Einzelhauptfeld stehen, müssen in der deutschen Hauptstadt alle Österreicher in die Qualifikation. Diese wird im Ko-Modus ausgetragen, bei den Herren gilt es dabei vier Runden zu überstehen, bei den Damen drei. Nicht am Start von den Top-Österreichern ist lediglich Robert Gardos.

Für einigen Unmut unter den Aktiven hat das neue Reglement für die Doppelbewerbe bei Turnieren der Super Series gesorgt. Lediglich die besten 16 Paarungen gemäß der Doppelrangliste sind zugelassen, die Qualifikation wurde gänzlich gestrichen. Dies bringt unter anderem mit sich, daß hochklassige Paarungen wie Fegerl/Samsonov (Weißrussland) oder die EM-Dritten Shibaev/Skachkov (RUS) keine Startplatz bekamen. Besonders kurios: Ma Long/Zhang Jike, die Nummern 1 und 5 der Einzelweltrangliste, sind im Doppel ebenfalls zum Zusehen verdammt! In den Doppelbewerben ist Österreich daher nur mit den als Nummer 7 gereihten Liu Jia/Iveta Vacenovska (CZE) vertreten.



Men's Singles Round of 32 (1 - 32)

1 MA Long CHN /	4-0 MA Long /	11-2,11-6,11-7,11-3,-,-,-			
2 GROTH J DEN /					
3 FEGERL Stefan AUT /	1-4 NIWA Koki /	11-6,9-11,7-11,4-11,5-11,-,-			
4 NIWA Koki JPN /					
5 LEE Sangsu KOR /	1-4 YOSHIDA Kaii /	11-8,5-11,7-11,5-11,7-11,-,-			
6 YOSHIDA Kaii JPN /					
7 MURAMATSU Y JPN /	0-4 FREITAS M /	7-11,4-11,7-11,11-13,-,-,-			
8 FREITAS M POR /					
9 FANG Bo CHN /	4-2 FANG Bo /	5-11,7-11,11-9,11-4,11-4,11-5,-			
10 SHIBAEV A RUS /					
11 WANG Zengyi POL /	4-0 WANG Zengyi /	12-10,11-9,11-7,11-8,-,-,-			
12 GAO Ning SIN /					
13 WONG C HKG /	4-0 WONG C /	11-8,11-9,11-9,11-8,-,-,-			
14 MATSUDAIRA K JPN /					
15 GIONIS P GRE /	1-4 ZHANG Jike /	13-11,7-11,8-11,8-11,4-11,-,-			
16 ZHANG Jike CHN /					
17 BOLL Timo GER /	4-0 BOLL Timo /	11-1,11-4,11-6,11-4,-,-,-			
18 KOJIC Frane CRO /					
19 GACINA Andrej CRO /	4-2 GACINA Andrej /	11-2,6-11,11-6,11-7,5-11,11-9,-			
20 JOO Saehyuk KOR /					
21 JUNG Youngsik KOR /	2-4 LI Ping ^ /	10-12,11-9,10-12,6-11,11-3,5-11,-			
22 LI Ping ^ QAT /					
23 APOLONIA T POR /	2-4 SAMSONOV V /	7-11,11-9,8-11,11-4,8-11,7-11,-			
24 SAMSONOV V BLR /					
25 CHUANG C TPE /	4-0 CHUANG C /	11-8,11-6,11-4,11-8,-,-,-			
26 ARUNA Quadri NGR /					
27 MORIZONO M JPN /	1-4 YAN An /	11-6,2-11,10-12,4-11,9-11,-,-			
28 YAN An CHN /					
29 TANG Peng HKG /	4-0 TANG Peng /	11-9,15-13,16-14,11-5,-,-,-			
30 CHEN Weixing AUT /					
31 ASSAR Omar EGY /	3-4 OVTCHAROV D /	11-8,6-11,5-11,7-11,17-15,11-9,7-11			
32 OVTCHAROV D GER /					
			4-0 MA Long /	11-7,11-4,11-7,11-7,-,-,-	
			4-0 MA Long /	11-7,11-3,11-1,11-7,-,-,-	
			4-0 MA Long /	11-7,11-7,11-4,12-10,-,-,-	
			4-1 YOSHIDA K /	16-14,11-8,6-11,11-8,11-6,-,-	
			4-0 MA Long /	11-7,11-4,11-7,11-7,-,-,-	
			4-0 FANG Bo /	11-6,11-9,11-8,11-8,-,-,-	
			1-4 ZHANG Jike /	11-13,8-11,6-11,11-8,13-15,-,-	
			2-4 ZHANG Jike /	11-6,5-11,15-13,8-11,9-11,4-11,-	
			4-1 MA Long /	11-7,11-6,11-4,10-12,11-5,-,-	
			4-2 BOLL Timo /	6-11,11-9,11-2,11-5,9-11,12-10,-	
			0-4 SAMSONOV V /	10-12,10-12,9-11,6-11,-,-,-	
			1-4 SAMSONOV V /	6-11,5-11,6-11,11-4,8-11,-,-	
			4-1 SAMSONOV V /	11-6,11-9,7-11,11-8,11-3,-,-	
			4-2 CHUANG C /	11-7,7-11,10-12,11-6,11-7,11-7,-	
			4-1 CHUANG C /	11-5,9-11,11-8,11-2,11-5,-,-	
			0-4 OVTCHAROV D /	5-11,8-11,6-11,11-13,-,-,-	

UNGARN OPEN- QUALIFIKATION

[zurück](#)

Mit vier Spielern des B-Kaders war Österreich beim Saisonöffnungsturnier der World Tour in Budapest vertreten, der Einzug ins Hauptfeld blieb ihnen aber allesamt verwehrt.

Simon Pfeffer, David Vorcnik, Alexander Chen und Christian Wolf repräsentierten das rot-weiß-rote Mini-Aufgebot in der ungarischen Hauptstadt, dem Austragungsort der diesjährigen Europameisterschaften im Oktober. Auf alle vier ÖTTV-Akteure wartete im Einzel die Qualifikation (Vorgruppen), auch im Doppel müssen beide Paarungen durch die Vorrunden. Zum Einzug in die erste Hauptrunde reichte es leider bei allen nicht, Alexander Chen und Simon Pfeffer belegten mit einem Sieg und einer Niederlage Rang zwei in ihrer Gruppe, David Vorcnik und Christian Wolf gingen leer aus. Bitter, beide ließen in ihrem ersten Match eine 3:1-Führung ungenutzt. Im Doppel kam für beide Paarungen bereits in der ersten Qualifikationsrunde das Aus.

Angeführt wird das Starterfeld vom Taiwanesen Chuang-Chih-Yuan (Nummer 9 der Welt), in Summe sind 26 Herren der Top-100 am Start. Österreichs Damen haben für dieses Turnier nicht genannt. Die gesammelte Weltelite greift in der kommenden Woche bei den German Open ins Geschehen ein. Nach derzeitigem Stand mit einem noch nie dagewesene Top-Aufgebot, haben doch bei den Herren 47 (!) Spieler der Top-50 ihr Kommen zugesagt.

Vorgruppen Herren-Einzel:

Alexander Chen - Seyed P. Omrani (IRI) 4:2 (-7,8,7,-11,4,9)

- Niagol Stoyanov (ITA) 1:4 (-6,9,-9,-8,-8)

David Vorcnik - Gencay Menge (TÜR) 3:4 (10,9,-10,8,-11,-10,-8)

- Benedek Olah (FIN) 2:4 (11,-9,-5,-7,9,-6)

Christian Wolf - Petko Gabrovski (BUL) 3:4 (2,8,-6,13,-4,-8,-10)

- Ahmed Saleh (EGY) 1:4 (-8,-7,-6,5,-4)

Simon Pfeffer - Simon Tomlinson (JAM) 4:0 (4,8,9,6)

- Yuto Kizukuri (JPN) 2:4 (-9,8,-3,-4,6,-10)

Qualifikation Herren-Doppel

1.Runde (64) (Donnerstag, 19.00 Uhr)

D.Vorcnik/Christian Wolf - S.Gauzy/S.Ouaiche (FRA) 0:3 (-4,-4,-4)

A.Chen/S.Pfeffer - Kim M./Park G. (KOR) 1:3 (9,-9,-8,-10)



2016 ITTF World Tour Hungarian Open (Major), Budapest,
HUN Jan 20 -Jan 24



Men's Singles (Qual Groups)					Full Details & H2H			
Group	Player	1	2	3	Wins	Losses	Points	Position
Group 1 Details of group 1								
1	KIM Minhyeok KOR		4-1	4-2	2	0	4	1
2	NAD NEMEDI Valentin SRB	1-4		4-3	1	1	3	2
3	SPELBUS Alin ROU	2-4	3-4		0	2	2	3
Group 2 Details of group 2								
1	ALAMIAN Nima IRI		4-0	4-0	2	0	4	1
2	FRANCO Carlos ESP	0-4		4-1	1	1	3	2
3	SHVETC Kirill RUS	0-4	1-4		0	2	2	3
Group 3 Details of group 3								
1	NUYTINCK Cedric BEL		4-0	4-0	2	0	4	1
2	ALEXANDROV Teodor BUL	0-4		2-4	0	2	2	3
3	VILCHEZ Miguel ESP	0-4	4-2		1	1	3	2
Group 4 Details of group 4								
1	ZHAI Yujia ^^ DEN		1-4	4-0	1	1	3	2
2	BANKOSZ Michal POL	4-1		4-2	2	0	4	1
3	SHAMRUK Gleb BLR	0-4	2-4		0	2	2	3
Group 5 Details of group 5								
1	STOYANOV Niagol ITA		4-1	4-1	2	0	4	1
2	CHEN Alexander AUT	1-4		4-2	1	1	3	2
3	OMRANI Seyed Pourya IRI	1-4	2-4		0	2	2	3
Group 6 Details of group 6								
1	LASHIN El-Sayed EGY		4-2	4-0	2	0	4	1
2	MATSUYAMA Yuki JPN	2-4		4-1	1	1	3	2
3	KWAN Man Ho HKG	0-4	1-4		0	2	2	3
Group 7 Details of group 7								
1	LAKEEV Vasily RUS		4-0	4-2	2	0	4	1
2	TANAKA Yuta JPN	0-4		4-1	1	1	3	2
3	DIAZ Luis VEN	2-4	1-4		0	2	2	3
Group 8 Details of group 8								
1	ROBINOT Quentin FRA		4-0	4-0	2	0	4	1
2	KOBES Kristian SVK	0-4		4-0	1	1	3	2
3	RADONJIC Vladimir SRB	0-4	0-4		0	2	2	3
Group 9 Details of group 9								
1	MACHADO Carlos ESP		4-0	4-0	2	0	4	1
2	GUNDUZ Ibrahim TUR	0-4		1-4	0	2	2	3
3	PERSOLJA Ludvik SLO	0-4	4-1		1	1	3	2
Group 10 Details of group 10								
1	MONTEIRO Thiago BRA		4-0	4-2	2	0	4	1
2	KRISTON Daniel HUN	0-4		4-3	1	1	3	2
3	BERRIOS Hector PUR	2-4	3-4		0	2	2	3
Group 11 Details of group 11								
1	MATSUMOTO Cazuoo BRA		4-3	4-0	2	0	4	1
2	RASMUSSEN Tobias DEN	3-4		4-0	1	1	3	2
3	BRUCKNER Mate HUN	0-4	0-4		0	2	2	3
Group 12 Details of group 12								
1	DURAN Marc ESP		4-2	0-4	1	1	3	2
2	PENG Wang-Wei TPE	2-4		2-4	0	2	2	3
3	FENG Yijun USA	4-0	4-2		2	0	4	1
Group 13 Details of group 13								

1	PLATONOV Pavel	BLR		2-4	4-0	1	1	3	2
2	SZITA Marton	HUN	4-2		4-1	2	0	4	1
3	SFILIGOJ Tom	SLO	0-4	1-4		0	2	2	3
Group 14 Details of group 14									
1	DUDA Benedikt	GER		4-1	4-1	2	0	4	1
2	KOZUL Deni	SLO	1-4		4-0	1	1	3	2
3	KOTOWSKI Tomasz	POL	1-4	0-4		0	2	2	3
Group 15 Details of group 15									
1	PETO Zsolt	SRB		4-0	4-3	2	0	4	1
2	TROMER Laurens	NED	0-4		4-0	1	1	3	2
3	SIPOS Rares	ROU	3-4	0-4		0	2	2	3
Group 16 Details of group 16									
1	KOLAREK Tomislav	CRO		4-2	4-0	2	0	4	1
2	UDRA Alfredas	LTU	2-4		4-3	1	1	3	2
3	NATIVEL Jonathan	MAD	0-4	3-4		0	2	2	3
Group 17 Details of group 17									
1	ROBLES Alvaro	ESP		4-1	4-2	2	0	4	1
2	GOMMERS Rajko	NED	1-4		4-2	1	1	3	2
3	KODJABASHEV Denislav	BUL	2-4	2-4		0	2	2	3
Group 18 Details of group 18									
1	JEVTOVIC Marko	SRB		4-1	4-1	2	0	4	1
2	JHA Kanak	USA	1-4		4-1	1	1	3	2
3	KALUZNY Samuel	SVK	1-4	1-4		0	2	2	3
Group 19 Details of group 19									
1	LIAO Cheng-Ting	TPE		4-1	4-1	2	0	4	1
2	OOSTWOUDER Ewout	NED	1-4		4-2	1	1	3	2
3	STRUGAREVIC Nikola	SRB	1-4	2-4		0	2	2	3
Group 20 Details of group 20									
1	OLAH Benedek	FIN		4-1	4-2	2	0	4	1
2	MENGE Gencay	TUR	1-4		4-3	1	1	3	2
3	VORCNIK David	AUT	2-4	3-4		0	2	2	3
Group 21 Details of group 21									
1	ROBINOT Alexandre	FRA		4-0	4-1	2	0	4	1
2	NOVOTA Samuel	SVK	0-4		4-2	1	1	3	2
3	MAJSTOROVIC Ilija	SRB	1-4	2-4		0	2	2	3
Group 22 Details of group 22									
1	LORENTZ Romain	FRA		4-2	4-1	2	0	4	1
2	KHANIN Aliaksandr	BLR	2-4		4-1	1	1	3	2
3	CHIRITA Cristian ^^	ROU	1-4	1-4		0	2	2	3
Group 23 Details of group 23									
1	SIRUCEK Pavel	CZE		1-4	4-1	1	1	3	2
2	LANDRIEU Andrea	FRA	4-1		4-1	2	0	4	1
3	BOHM Gabor	HUN	1-4	1-4		0	2	2	3
Group 24 Details of group 24									
1	SALEH Ahmed	EGY		4-0	4-1	2	0	4	1
2	GABROVSKI Petko	BUL	0-4		4-3	1	1	3	2
3	WOLF Christian	AUT	1-4	3-4		0	2	2	3
Group 25 Details of group 25									
1	LEE Chia-Sheng	TPE		4-2	4-1	2	0	4	1
2	KIM Doyub	KOR	2-4		4-0	1	1	3	2
3	KOPANYI Tomas	SVK	1-4	0-4		0	2	2	3
Group 26 Details of group 26									
1	KIZUKURI Yuto	JPN		4-2	4-0	2	0	4	1
2	PFEFFER Simon	AUT	2-4		4-0	1	1	3	2
3	TOMLINSON Simon	JAM	0-4	0-4		0	2	2	3

Group 27		Details of group 27							
1	BAI He ^ SVK		4-3	4-1	2	0	4	1	
2	POLANSKY Tomas CZE	3-4		4-0	1	1	3	2	
3	MOLNAR Istvan HUN	1-4	0-4		0	2	2	3	
Group 28		Details of group 28							
1	RANEFUR Elias SWE		4-2	4-2	2	0	4	1	
2	GADIEV Vildan RUS	2-4		4-3	1	1	3	2	
3	MOAVRO Sebastian ARG	2-4	3-4		0	2	2	3	
Group 29		Details of group 29							
1	GNANASEKARAN Sathiyar IND		4-1	4-2	2	0	4	1	
2	MAJOROS Bence HUN	1-4		4-0	1	1	3	2	
3	POH Shao Feng Ethan SIN	2-4	0-4		0	2	2	3	
Group 30		Details of group 30							
1	VRABLIK Jiri CZE		4-0	4-0	2	0	4	1	
2	THERIAULT Pierre-Luc CAN	0-4		4-3	1	1	3	2	
3	LIM Zheng Jie Edric SIN	0-4	3-4		0	2	2	3	
Group 31		Details of group 31							
1	DEVOS Robin BEL		4-3	4-2	2	0	4	1	
2	CIPIN Filip CRO	3-4		4-0	1	1	3	2	
3	MILOVANOV Andrey BLR	2-4	0-4		0	2	2	3	
Group 32		Details of group 32							
1	PUCAR Tomislav CRO		4-0	4-1	2	0	4	1	
2	GONZALEZ Daniel PUR	0-4		3-4	0	2	2	3	
3	MEDJUGORAC Marko CAN	1-4	4-3		1	1	3	2	
Group 33		Details of group 33							
1	CASSIN Alexandre FRA		4-0	4-1	2	0	4	1	
2	WANG Zhixu ^^ DEN	0-4		4-0	1	1	3	2	
3	TAY Ming Han Maxxe SIN	1-4	0-4		0	2	2	3	
Group 34		Details of group 34							
1	ZELJKO Filip CRO		4-2	4-1	2	0	4	1	
2	PYSAR Dmytro UKR	2-4		4-0	1	1	3	2	
3	TIMAFALVI Gergo HUN	1-4	0-4		0	2	2	3	
Group 35		Details of group 35							
1	KEINATH Thomas SVK		4-0	4-0	2	0	4	1	
2	NIELSEN Claus DEN	0-4		4-0	1	1	3	2	
3	LOY Meng Hean Darren SIN	0-4	0-4		0	2	2	3	
Group 36		Details of group 36							
1	SUN Chia-Hung TPE		4-1	4-0	2	0	4	1	
2	ALLEGRO Martin BEL	1-4		4-1	1	1	3	2	
3	KOVACS Gabor HUN	0-4	1-4		0	2	2	3	
Group 37		Details of group 37							
1	EL-BEIALI Mohamed EGY		4-1	4-0	2	0	4	1	
2	ECSEKI Nandor HUN	1-4		4-2	1	1	3	2	
3	LIPAN Teodor ROU	0-4	2-4		0	2	2	3	
Group 38		Details of group 38							
1	MADRID Marcos MEX		4-3	4-0	2	0	4	1	
2	GOLOVANOV Stanislav BUL	3-4		4-0	1	1	3	2	
3	BOCKOVEN Chase USA	0-4	0-4		0	2	2	3	
Group 39		Details of group 39							
1	BUROV Viacheslav RUS		0-4	4-1	1	1	3	2	
2	SZUDI Adam HUN	4-0		4-1	2	0	4	1	
3	REINHOLDS Arturs LAT	1-4	1-4		0	2	2	3	
Group 40		Details of group 40							
1	LIM Jonghoon KOR		4-1	4-0	2	0	4	1	

2	REITSPIES David	CZE	1-4		4-1	1	1	3	2
3	NAGY Krisztian	HUN	0-4	1-4		0	2	2	3
Group 41 Details of group 41									
1	OBESLO Michal	CZE		4-2	4-0	2	0	4	1
2	ASSAR Khalid	EGY	2-4		4-1	1	1	3	2
3	CORREA Cecilio	VEN	0-4	1-4		0	2	2	3
Group 42 Details of group 42									
1	SODERLUND Hampus	SWE		3-4	4-0	1	1	3	1
2	CHERNOV Konstantin	RUS	4-3		1-4	1	1	3	2
3	PARK Ganghyeon	KOR	0-4	4-1		1	1	3	3
Group 43 Details of group 43									
1	AKKUZU Can	FRA		2-4	4-2	1	1	3	2
2	TANVIRIYAVECHAKUL Padasak	THA	4-2		2-4	1	1	3	1
3	DIEZ Endika	ESP	2-4	4-2		1	1	3	3
Group 44 Details of group 44									
1	NORDBERG Hampus	SWE		4-3	4-0	2	0	4	1
2	AFANADOR Brian	PUR	3-4		3-4	0	2	2	3
3	MAGYAR Laszlo	HUN	0-4	4-3		1	1	3	2
Group 45 Details of group 45									
1	REED Daniel	ENG		1-4	4-3	1	1	3	2
2	JEAN Lauric	BEL	4-1		4-1	2	0	4	1
3	NAVAS Marco	VEN	3-4	1-4		0	2	2	3
Group 46 Details of group 46									
1	ANTHONY Amalraj	IND		4-3	2-4	1	1	3	2
2	ABIODUN Bode	NGR	3-4		1-4	0	2	2	3
3	FAZEKAS Peter	HUN	4-2	4-1		2	0	4	1
Group 47 Details of group 47									
1	MUTTI Leonardo	ITA		1-4	4-0	1	1	3	2
2	ISMAILOV Sadi	RUS	4-1		4-0	2	0	4	1
3	MEDINA Jan	VEN	0-4	0-4		0	2	2	3
Group 48 Details of group 48									
1	BOULOUSSA Mehdi	FRA		1-4	4-3	1	1	3	2
2	AGUIRRE Marcelo	PAR	4-1		4-0	2	0	4	1
3	SENI Jonut	ROU	3-4	0-4		0	2	2	3
Group 49 Details of group 49									
1	CHEW Zhe Yu Clarence	SIN		4-1	4-0	2	0	4	1
2	NG Pak Nam	HKG	1-4		4-0	1	1	3	2
3	CALVO Alejandro	ESP	0-4	0-4		0	2	2	3
Group 50 Details of group 50									
1	NOROOZI Afshin	IRI		1-4	1-4	0	2	2	3
2	CHEN Diogo	POR	4-1		4-1	2	0	4	1
3	KHATCHANOV Martin	NED	4-1	1-4		1	1	3	2
Group 51 Details of group 51									
1	ANGLES Enzo	FRA		4-1	4-1	2	0	4	1
2	FLORITZ Philipp ^^	BUL	1-4		4-2	1	1	3	2
3	SABJAN Gergely	HUN	1-4	2-4		0	2	2	3
Group 52 Details of group 52									
1	LAKATOS Tamas	HUN		3-4	4-0	1	1	3	2
2	KOJIC Frane	CRO	4-3		4-2	2	0	4	1
3	PETER Ingemar	SVK	0-4	2-4		0	2	2	3
Group 53 Details of group 53									
1	KULPA Konrad	POL		4-2	4-0	2	0	4	1
2	BRODD Viktor	SWE	2-4		4-0	1	1	3	2
3	LUNG Daniel	HUN	0-4	0-4		0	2	2	3

EUROPEAN CHAMPIONS LEAGUE DER DAMEN

[zurück](#)

Linz AG Froschberg schafft mit Herzschlagfinale den Aufstieg ins Halbfinale der European Champions League.

Da rauchten wohl bei allen Anwesenden die Rechenstifte als der letzte Punkt beim European Champions League Viertelfinale zwischen Linz AG Froschberg und Metz TT (FRA) gespielt war. Vor einer Woche konnten sich noch die Französinen mit 3:2 in Linz durchsetzen. Doch dieses Mal drehte Linz AG Froschberg auswärts den Spieß um und gewann ebenfalls mit 3:2. Einmal mehr steuerte Liu Jia zwei Siege bei und holte 4 von den 5 Siegen in beiden Duellen. Den dritten Punkt konnte Iveta Vacenovska für die Froschbergerinnen erkämpfen.

Da das Spielverhältnis mit 5:5 ausgeglichen war, wurde das Satzverhältnis bestimmt. Mit 19:19 war auch dieses ausgeglichen. Somit musste das Punkteverhältnis ermittelt werden. Mit dem denkbar knappsten Vorsprung von 1 Punkt setzte sich hier Froschberg mit 347:346 Punkten durch.

Linz AG Froschberg trifft damit im Halbfinale auf den Sieger des Spiels SVNÖ Ströck gegen TTC Berlin Eastide.

- [Linz AG Froschberg](#)
- [ETTU](#)



EUROPEAN CHAMPIONS LEAGUE DER DAMEN

[zurück](#)

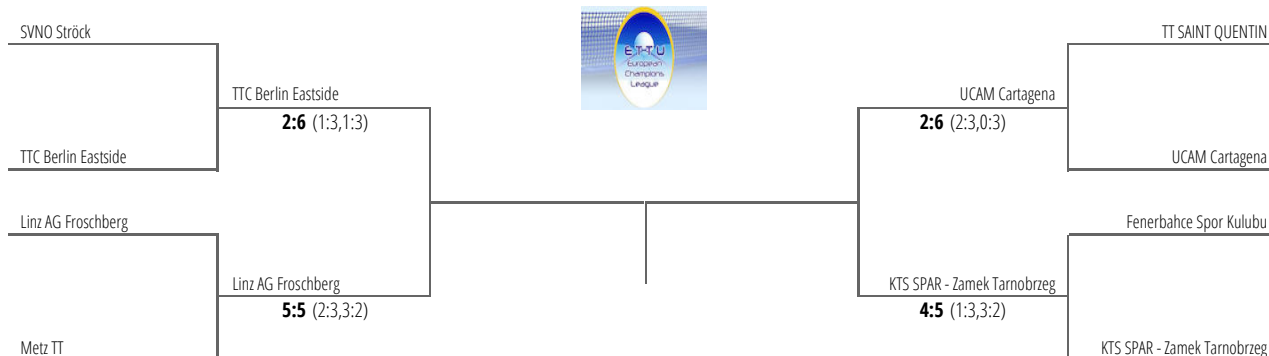
Österreichs zweiter Vertreter im Viertelfinale der European Champions League SVNÖ Ströck musste sich TTC Eastside Berlin geschlagen geben.

Nach der 1:3 Niederlage in der Werner Schlager Academy mussten sich die Schwächerinnen auch im Rückspiel in Berlin mit 1:3 geschlagen geben. Mathilda Ekholm konnte ihr Team gegen Shan Xiaona zwar mit einem 3:0 in Führung bringen, danach gelang aber kein Punkt mehr. Somit steigt TTC Berlin Eastside mit einem Gesamtscore von 6:2 ins Halbfinale der European Champions League auf und trifft dort auf Linz AG Froschberg. Das Hinspiel findet am 11. März in Linz statt.

- [ETTU](#)



QUARTER FINALS



Linz AG Froschberg - Metz TT 19:19, 347:346, Linz won with 1 point difference

LIVE SCORES

[LIVE](#) [RESULTS](#) [TABLES](#)

There is currently no match in progress

QUARTER FINALS - RESULTS







[LIVE](#) [RESULTS](#) [TABLES](#)

Jan 15 17:30 CET	Linz AG Froschberg	2 : 3	Metz TT
<p>Jia LIU : Jiaduo WU 12:14 / 6:11 / 13:11 / 11:5 / 12:10</p> <p>Sofia Polcanova : Yu FU 8:11 / 6:11 / 9:11</p> <p>Camelia Postoaca : Carole Grundisch 9:11 / 7:11 / 11:4 / 5:11</p> <p>Jia LIU : Fu Yu 7:11 / 11:7 / 11:8 / 11:7</p> <p>Sofia Polcanova : Jiaduo WU 8:11 / 2:11 / 4:11</p>			
Jan 15 19:30 CET	TT SAINT QUENTIN	2 : 3	UCAM Cartagena
Jan 18 15:30 CET	Fenerbahce Spor Kulubu	1 : 3	KTS SPAR - Zamek Tarnobrzeg
Jan 18 19:00 CET	SVNO Ströck	1 : 3	TTC Berlin Eastside
<p>Tetyana BILENKO : Xiaona SHAN 4:11 / 7:11 / 4:11</p> <p>Matilda EKHOLM : Petrissa SOLJA 11:4 / 11:7 / 11:8</p> <p>Marie MIGOT : Georgina POTA</p>			

11:4 / 6:11 / 3:11 / 5:11

Tetyana BILENKO : Petrissa SOLJA

8:11 / 7:11 / 11:8 / 5:11

Jan 22 17:00 CET	KTS SPAR - Zamek Tarnobrzeg 	2 : 3	 Fenerbahce Spor Kulubu
Jan 22 18:00 CET	UCAM Cartagena 	3 : 0	 TT SAINT QUENTIN
Jan 22 19:30 CET	Metz TT 	2 : 3	 Linz AG Froschberg

Jiadio WU : Iveta VACENOVSKA

11:6 / 7:11 / 11:7 / 7:11 / 11:8

Carole GRUNDISCH : Jia LIU

6:11 / 5:11 / 8:11

FU Yu : Sofia POLCANOVA



11:7 / 8:11 / 11:5 / 11:7

Jiadio WU : Jia LIU

5:11 / 12:10 / 5:11 / 4:11

Carole GRUNDISCH : Iveta VACENOVSKA

6:11 / 11:13 / 9:11

Jan 26 18:00 CET	TTC Berlin Eastside 	3 : 1	 SVNO Ströck
------------------	---	--------------	---

Xiaona SHAN : Matilda EKHOLM

5:11 / 9:11 / 9:11

Georgina POTA : Marie MIGOT

11:8 / 11:4 / 8:11 / 11:6

Petrissa SOLJA : Tetyana BILENKO

11:5 / 11:6 / 11:3

Xiaona SHAN : Marie MIGOT

11:2 / 11:2 / 11:5

ETTU CUP DER HERREN

[zurück](#)

Nach der Niederlage auswärts ließ Weinviertel Niederösterreich im Rückspiel nichts anbrennen.

Nur zu zweit konnte Weinviertel Niederösterreich auswärts bei Halmstads BTK antreten und musste sich mit 2:3 geschlagen geben. In Wolkersdorf war ein vollständiges Antreten wieder möglich. Daniel und Dominik Habesohn sowie Stefan Fegerl agierten souverän und stellten mit einem klaren 3:0 den Aufstieg ins Halbfinale des ETTU Cups sicher.

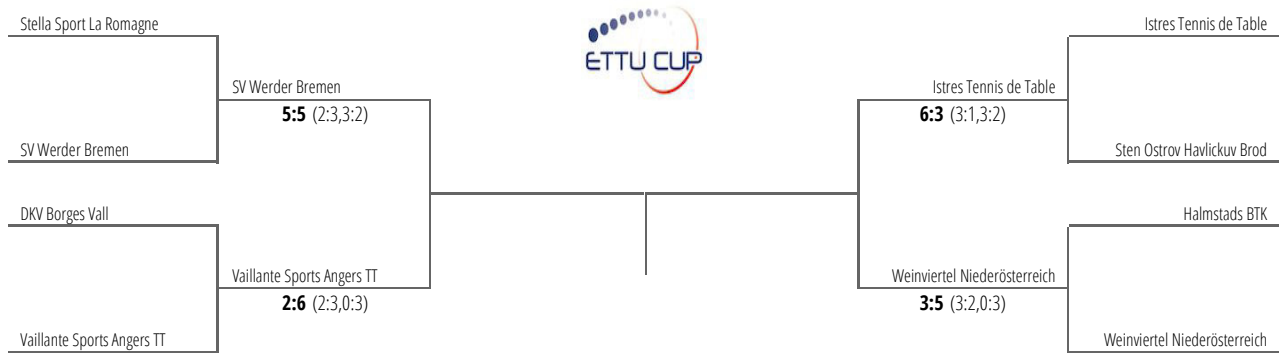
Im ersten Spiel verschaffte Stefan Fegerl, der bereits auswärts zwei Spiele gewinnen konnte, seinem Team einen guten Start ins Spiel. Danach konnte Daniel Habesohn bei seinem Comeback auf 2:0 stellen. Den Schlußpunkt setzte Dominik Habesohn mit einem 3:0.

Im Halbfinale trifft Weinviertel Niederösterreich auf den Sieger des Spiels Istres Tennis de Table gegen Sten Ostrov Havlickuv Brod.

- [Weinviertel Niederösterreich](#)
- [ETTU](#)



QUARTER FINALS



Werder Bremen - Stella Sport La Romagne 22:21 , Bremen won with 1 set difference

QUARTER FINALS - RESULTS

LIVE

RESULTS

TABLES

	Jan 15 19:00 CET	Halmstads BTK	3 : 2	Weinviertel Niederösterreich	
<p>Karlsson, Mattias : Habesohn, Dominik 11:3 / 11:4 / 11:7</p> <p>Åkerström, Fabian : Fegerl, Stefan 8:11 / 11:6 / 4:11 / 5:11</p> <p>Andersson, Harald : w.o. 11:0 / 11:0 / 11:0</p> <p>Karlsson, Mattias : Fegerl, Stefan 7:11 / 7:11 / 8:11</p> <p>Åkerström, Fabian : Habesohn, Dominik 11:7 / 13:11 / 18:16</p>					
	Jan 15 19:30 CET	Istres Tennis de Table	3 : 1	Sten Ostrov Havlickuv Brod	
	Jan 15 19:30 CET	Stella Sport La Romagne	2 : 3	SV Werder Bremen	
	Jan 16 17:30 CET	DKV Borges Vall	2 : 3	Vaillante Sports Angers TT	
	Jan 22 19:00 CET	SV Werder Bremen	2 : 3	Stella Sport La Romagne	
	Jan 22 19:00 CET	Weinviertel Niederösterreich	3 : 0	Halmstads BTK	
<p>Stefan FEGERL : Carl AHLANDER JOHANSSON 11:6 / 12:10 / 11:3</p> <p>Daniel HABESOHN : Harald ANDERSSON 11:9 / 11:4 / 9:11 / 11:4</p> <p>Dominik HABESOHN : Fabian AKERSTROM 12:10 / 11:8 / 11:6</p>					
	Jan 24 17:00 CET	Sten Ostrov Havlickuv Brod	2 : 3	Istres Tennis de Table	
	Jan 25 19:30 CET	Vaillante Sports Angers TT	3 : 0	DKV Borges Vall	

INSTRUKTORAUSBILDUNG IN SCHIELLEITEN ABGESCHLOSSEN

[zurück](#)

Am Samstag, dem 30. Jänner 2016, wurde die Instruktorausbildung 2015/16 im BSFZ Schloss Schielleiten abgeschlossen.

Die 15 angehenden Instruktoren/Instruktorinnen konnten ihre Prüfungen größtenteils positiv absolvieren. Der ÖTTV und die BSPA Graz bedankten sich bei allen Teilnehmern für ihren Einsatz.

Um die österreichische Trainerlandschaft auch zukünftig weiter entwickeln zu können, wurde bereits die nächste Instruktorausbildung ausgeschrieben. Diese findet zwischen dem 7. November 2016 und dem 13. Juni 2017 in Linz statt. Der ÖTTV hofft, dass sich auch für diese Ausbildung wieder mindestens 15 engagierte Teilnehmer finden, damit der Finanzierung durch die BSPA nichts im Wege steht!

- [Ausschreibung Instruktorausbildung 2016/17 \(PDF\)](#)
- [weitere Informationen zur Instruktorausbildung 2016/17](#)





Direktion:
Konsulent Prof. Mag. Walter Schenk
Auf der Gugl 30
A-4020 Linz
www.bsapa.at
infoLinz@bsapa.at



Österreichische Lehrwarte- und Instruktorausbildung

Abteilungsvorstand:
Dr. Roland Werthner

Sekretariat:

Telefon:
+43 732 652322

Fax:
+43 732 600920

E-Mail:
infoLinz@bsapa.at

03.11.2015

Ausschreibung zum Instruktor für TISCHTENNIS

Die Bundessportakademie Linz führt in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Tischtennisverband eine Instruktorausbildung in TISCHTENNIS durch.

Ausbildungsleitung

Dr. Roland Werthner

Fachverband

Österreichischer Tischtennisverband; Prinz Eugen Straße 12, A-1040 Wien

Ausbildungstermine

Eignungsprüfung	07.11.2016	Linz
1. Teil	07.11. – 12.11.2016	Linz
2. Teil	20.03. – 25.03.2017	Linz
3. Teil + Komm. Abschlussprüfung	12.06. – 16.06.2017	Linz

Anmeldung

Die Anmeldung hat nur dann schriftlich mit Name, Adresse, Geburtsdatum, Verein und eventuell Telefonnummer bzw. e-mail Adresse zu erfolgen, **wenn alle Kursteile besucht werden können.**

Anmeldeschluss

03.10.2016

Ausbildungsbeginn

Montag, 07.11.2016 (genauere Information erfolgt nach Anmeldeschluss)

Aufnahmebedingungen

- Bei der Eignungsprüfung ist dem Kursleiter ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, das nicht älter als 6 Monate ist und die körperliche Eignung des Aufnahmewerbers bestätigt. Das ärztliche Zeugnis kann auch mit der Anmeldung eingereicht werden. **Ohne ärztliches Zeugnis ist eine Kursteilnahme nicht möglich.**
- Der Aufnahmewerber muss im Jahr der Abschlussprüfung das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Vor Beginn des Kurses wird eine Eignungsprüfung durchgeführt, bei der die Teilnehmer (Aufnahmewerber) weder unfall- noch krankenversichert sind.
- Der Aufnahmewerber muss bis zum Beginn der Abschlussprüfung nachweisen, dass er einen 1. Hilfe Kurs, der nicht länger als 5 Jahre zurückliegt besucht hat (Ausbildungsumfang mind. 16 Stunden).

Sonderbedingungen

Geprüfte Leibeserzieher, Diplomsportlehrer, Trainer und Lehrwarte, sowie Studierende an den österreichischen Instituten für Sportwissenschaften können vom Besuch jener allgemeinen Lehrveranstaltungen dispensiert werden, von denen sie gleichwertige Prüfungen im Rahmen ihrer Ausbildung abgelegt haben. Die Teilnahme an den Prüfungen in jenen Unterrichtsgegenständen, die im Rahmen der kommissionellen Abschlussprüfung geprüft werden ist jedoch verpflichtend, ebenso die Teilnahme an den Prüfungen in allen spartenspezifischen Unterrichtsgegenständen verpflichtend. **Entsprechende Unterlagen sind dem Leiter der Ausbildung zu Beginn des Kurses vorzulegen, eine spätere Anrechnung kann nicht erfolgen.**

Abschlussprüfung

Die kommissionelle Abschlussprüfung wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer eingesetzt werden.

Eine Zulassung zur kommissionellen Abschlussprüfung kann erst nach positiver Ablegung aller Vorprüfungen und einem Nachweis von mindestens 20 Praxiseinheiten im Verein erfolgen.

Gegenstände der Abschlussprüfung

Je eine mündliche Prüfung in: Sportbiologie, Bewegungslehre und Biomechanik, Trainingslehre

Je eine praktische Prüfung in: Pädagogik/Didaktik/Methodik (Lehrauftritt), Spezielle praktisch-methodische Übungen (Lehrauftritt)

Kurskosten

Der Kursbesuch (Unterricht + sämtliche Prüfungen) ist kostenlos. Für Aufenthalts- und Verpflegungskosten müssen Sie jedoch selbst aufkommen. Weiters ist bis spätestens 1 Woche vor Kursbeginn ein Betrag von 80 € auf das Konto (erst nach Aufforderung seitens der BSPA Linz) der Bundessportakademie Linz zu entrichten. **Erst dann ist Ihre Anmeldung gültig !!** Dieser Betrag wird für Lehrunterlagen sowie Arbeitsmittelbeiträge (Turnhallen- und Platzmieten; Diagnosekosten, Materialkosten etc.) verwendet! Der verbleibende Restbetrag wird Ihnen nach Kursende auf Ihr Konto zurück überwiesen. Sollten Sie die Eignungsprüfung nicht bestehen, wird Ihnen der Betrag zur Gänze refundiert. Für diesen Fall bitten wir Sie, Ihre Kontonummer und Bankleitzahl unverzüglich der BSPA Linz zu melden. Für auswärtige Teilnehmer, die am Kursort Linz ein Quartier benötigen, wird in der Landessportschule Linz ein Quartier (nur Mehrbett-Zimmer) reserviert. **Bitte im Anmeldeformular vermerken.**

Landessportschule Linz: 30,00 € Übernachtung/Frühstück

Verschiedenes

Grundsätzlich besteht bei allen Unterrichtsveranstaltungen Anwesenheitspflicht. Nur bei gerechtfertigter Entschuldigung ist ein Fernbleiben vom Unterricht möglich, wobei der versäumte Stoff in Form von Feststellungsprüfungen nachzuweisen ist. Die erforderliche Sportbekleidung und –ausrüstung sowie Schreibutensilien sind zum Lehrgang mitzubringen.

EIGNUNGSKRITERIEN: Beherrschen der Grundschatzarten: Vorhand und Rückhand Schupfschlag, Vorhand und Rückhand Verteidigung, Vorhand und Rückhand Treibschlag, Service.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, wobei der Zeitpunkt der an der BSPA Linz eingegangenen Anmeldungen für die Kursteilnahme ausschlaggebend ist.

Konsulent Prof. Mag. Walter Schenk
Direktor

Dr. Roland Werthner
Abteilungsmitglied

TERMINKALENDER 2016

[zurück](#)

Terminkalender für 1. Spielhalbjahr 2016/2017 veröffentlicht.

Basierend auf den Terminen der ITTF und ETTU wurden nun auch die nationalen Termine für 2016 fixiert. Diese gelten vorbehaltlich allfälliger Änderungen durch ITTF oder ETTU.

- [Terminplan 2016 \(PDF\)](#)
- [Terminplan 2016 \(XLSX\)](#)



Terminplan 2016

INTERNATIONAL										NATIONAL									
Datum	Auswahl	Intern. Meistersch. (IM) ITTF-World Tour (WT)	Auswahl	World Junior Circuit CS (Gold/Silver) PJC (Premium Events) JC (Regular Events)	Weltmeisterschaft (WM) Europameisterschaft (EM) Weltcup etc.	ETU-Cup	ECL	SL	1.BL	2.BL	RGL	Turniere	Lehrpläne An- und Abmeldezettel	Sonstiges					
						H D D H D H D H D H D D	H D H D H D H D H D H D D	H D H D H D H D H D H D D	H D H D H D H D H D H D D	H D H D H D H D H D H D D		AK	NW						
2	9																		
Di	10																		
Di	16																		
Di	17																		
Mo	18																		
23	24	WT MS HUN (Budapest, 20-24)																	
30	31	WT SS GER (Berlin, 27-31)																	
Mo	1																		
Di	2																		
6	7																		
13	14	WT CS PHI (Manila, 10-14)																	
Mo	15																		
20	21																		
27	28																		
5	6																		
Mo	7																		
12	13																		
Mo	14																		
19	20	WT SS KUW (Kuwait City, 16-20)																	
26	27	WT SS OAT (Doha, 23-27)																	
Mo	28																		
Di	29																		
2	3																		
9	10	WT CS CHI (Santiago de Chile, 6-9)																	
Mo	11																		
Fr	15																		
16	17																		
23	24	WT MS POL (Warsaw, 20-24)																	
Di	26																		
Mo	30																		
Mo	2																		
Di	3																		
Do	5																		
Fr	6																		
7	8																		
Di	10																		
14	15																		
21	22	WT CS NGR (Lagos, 18-22)																	
Do	26																		
Fr	27																		
28	29	WT CS GRC (Zagreb, 24-28)																	
4	5	WT CS SLO (Celje, 1-5)																	
11	12	WT CS AUS (Sydney, 8-12)																	
18	19	WT SS JPN (Tokyo, 15-19)																	
25	26	WT SS KOR (Incheon, 22-26)																	
25	26																		

